

STAHLRAIN 2 IN BRUGG

12.00 UHR BUFFET

12.30 – 13.15 UHR KONZERT

## AUGUST 29. JAZZ

## SIMONE BOLLINI TRIO

SIMONE BOLLINI: PIANO | ROBERTO KOCH: DOUBLE BASS |  
 FILIPPO VALNEGRI: DRUMS Wunderschöne Kompositionen des Bandleaders Simone Bollini prägen den Auftritt seines Trios. Seine sensible und kreative Art, Motive durch komplexe Rhythmen laufen zu lassen, schafft eine gewinnende Atmosphäre die den Zuhörer auf eine herzerfrischende, musikalische Reise mitnimmt. Der junge, in Basel wohnhafte Pianist zeigt uns, dass komplexe musikalische Strukturen und Experimentierfreudigkeit auch leichtfüssig und eingängig daherkommen können.



## SEPTEMBER 26. TRANS-ALPINE WORLD-JODEL

## SOON

SONJA MORGENEGG: JODEL & GESANG | TONY MAJDALANI: PERCUSSION & VOICE  
 ARABESQUE | JOHN WOLF BRENNAN KLAVIER, AKKORDEON, MELODICA

Eine Schweizer Jodlerin aus dem Thurgau lässt sich ein auf die musikalische Reise mit dem irischen Klavier-Virtuosen Brennan und dem arabischen Multi-Percussionisten Majdalani. Daraus entstehen kraftvolle Eigenkompositionen, deren Herkunft nicht mehr einzuordnen ist und mitten ins Herz geht. Einsteigen, anschnallen und den Flug geniessen.



## OKTOBER 31. POP &amp; WELTMUSIK

## LAURA MARTINOLI

LAURA MARTINOLI: GESANG | LEA DUDZIK: GITARRE/GESANG |  
 ANDRE BADER: PERCUSSION

Laura Martinoli komponiert eine Musik, die einfach fasziniert. Sie singt ihre Lieder auf Englisch, Spanisch, Schweizerdeutsch und auf eine selbsterfundene Fantasiensprache, die manchmal wie Indianisch und dann wieder wie Afrikanisch klingt. Das träumerische Flair der Band Leyoma, machen jeden Auftritt zu einem unvergesslichen Erlebnis!



## NOVEMBER 28. JAZZ-POP

## HINTERWONDERLAND

PETER ESTERMANN: KLAVIER | SIMON KAUFMANN: BASS |

ARNO TROXLER: SCHLAGZEUG Das Piano-Spiel von Peter Estermann macht es einem leicht, schnell warm mit dieser Musik zu werden. Die Eleganz blendet nicht, das Virtuose ist klug dosiert, die Emotion ist heiter, der Puls gelassen, das Herz offen für die Melodien. Dazu kommen die Flows des Bassisten Simon Kaufmann und die minimalistischen Akzente von Arno Troxler am Drum. Es ist Musik, für deren unprätentiöses Sein und Entwickeln man sofort durchlässig wird.



## DEZEMBER 12. JAZZ, GROOVE

## NICOLE JOHÄNNTGEN «HENRY»

NICOLE JOHÄNNTGEN: SAXOPHON | LUKAS WYSS: POSAUNE |  
 JÖRGEN WELANDER: TUBA | MATTHIAS FÜCHSLE: DRUMS

«Henry» ist verspielt und erfrischend, einfach und ehrlich gespielt, groovt und rumpelt, pustet und schmettert vom New-Orleans-Jazz inspiriert. Die vier lassen sich Zeit für hochfliegende Improvisationen und taumeln zwischen Melancholie und Lebensfreude. «Henry» verbreitet gute Laune.

